

Bereich 32 - Ordnung

Datum:  
17.03.2008

## **Beschlussvorlage**

Beschließendes Gremium:  
**Verkehrsausschuss**

Betrifft:  
**Bushaltestellenausbauprogramm 2008**

### **Beratungsfolge:**

Top	Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
7	Ö	08.04.2008	Verkehrsausschuss

### **Sachverhalt:**

Zur Realisierung der Haltestellenausbaumaßnahmen Hinrich-Wilhelm-Kopf-Straße, Graf von Moltke Straße stadtauswärts und Wilhelm Leuschner Straße in beiden Richtungen, wurden von der Landesnahverkehrsgesellschaft im letzten Jahr 35.841,- € an Landesmitteln bewilligt. Da die genannten Projekte alle im Zusammenhang mit dem Projekt „Soziale Stadt Kaltenmoor“ stehen und dort 2007 keine Mittel für den Umbau der Straßenverkehrsflächen bewilligt wurden, konnte bei der LNVG aufgrund dieser besonderen Rahmenbedingungen, eine einmalige Übertragung der Zuschüsse auf das Jahr 2008 erwirkt werden. Da aber auch dieses Jahr keine Städtebaufördermittel für die Straßenverkehrsprojekte zu Verfügung stehen, musste um die Komplementärmittel nicht verfallen zu lassen, eine Ersatzlösung gefunden werden.

Unter der Maßgabe, dass aus diesem Haltestellenausbauprogramm nur Einzelmaßnahmen mit einem Volumen von unter 35.000,- € gefördert werden und dass diese Projekt möglichst einer Linie zugeordnet sein sollten, hat sich die Verwaltung zur Beantragung von schon planungsreif vorliegenden Verbesserungsmaßnahmen auf der Linie 5007 entschieden. Dazu gehören die Verbesserung der Anfahrbarkeit der in einer Kurve liegenden Bushaltestelle Oedeme / Dorf , die Schaffung eines Einfahrtkeils an der Haltestelle Soltauer Straße/ Hasenburger Berg einschl. der Erhöhung des dort sehr flachen Bordsteines, sowie die Ausstattung der Haltestellen Post wg. des dortigen hohen Schülerverkehrsaufkommens und der Haltestelle Hermann-Löns-Straße/ Loewe Center mit Buswarteallen.

Desweiteren werden bis Ende Mai dieses Jahres Förderanträge für die Einzelmaßnahmen Pilgerpfad, Erbstorfer Landstraße/ Gut Olm und Theodor-Heuss-Straße / Dahlenburger Landstraße bzw. Johanneum bei der LNVG eingereicht. Sollten diese positiv beschieden und auch haushaltstechnisch gesichert werden, so könnten diese drei größeren Maßnahmen mit

einem Gesamtvolumen von ca. 400.000,- € in 2009 realisiert werden.

**Beschlussvorschlag:**

Der Verkehrsausschuss stimmt der Änderung des Haltestellenausbauprogrammes zu Gunsten der Verbesserungen auf der Linie 5007 zu und beauftragt die Verwaltung zur Umsetzung der genannten Maßnahmen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Kosten (in €)**

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 50,-
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen: 50.000,-
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert: Ja  
     Kostenträger: 54100107  
     Haushaltsjahr: 2008
- e) mögliche Einnahmen: 35.841,-

**Beratungsergebnis:**

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be-schluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: \_\_\_\_\_

Ortsvorsteher/in: \_\_\_\_\_

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche:

# Lebenslauf

(Beratungsverlauf der Vorlage VO/2786/08 mit Realisierungsvermerk)

## **Beschlüsse:**

**08.04.2008**  
**VerkehrA/0023/08**

**Verkehrsausschuss**  
**Öffentliche Sitzung des Verkehrsausschusses**

## **Beratungsinhalt:**

Herr Thöring erläutert, dass die aus dem Ausbauprogramm 2007 noch vorhandenen Zuschüsse in Höhe von 35.841,- €, aufgrund der nicht geklärten Finanzierung des Ausbaus der Carl-Friedrich-Goerdeler Straße nun für Haltestellenausbaumaßnahmen auf der Linie 5007 eingesetzt werden. Davon profitieren die Bushaltestellen Oedeme Dorf, Soltauer Straße/ Hasenburger Berg, gegenüber der Hauptpost und beim Loewe Center.

Die größeren Haltestellenausbaumaßnahmen an der Erbstorfer Landstraße in Höhe von Gut Olm, am Pilgerpfad in Höhe des Bonhoeffer-Hauses und in der Theodor-Heuss-Straße gegenüber der Einmündung Schützenstraße werden aufgrund ihres Volumens als Einzelmaßnahmen für das ÖPNV-Programm 2009 bei der Landesnahverkehrsgesellschaft eingereicht.

Herr Thöring stellt die geplanten Maßnahmen anhand von Zeichnungen anschließend vor.

Herr Dammann bemängelt den dargestellten Umbau der Bushaltestelle Erbstorfer Landstraße in Höhe von Gut Olm. Durch die verlängerte Busbucht wird die Wirkung der Verkehrsinsel in der Mitte der Fahrbahn, die den Fahrzeugverkehr bremsen soll, aufgehoben, weil die Fahrzeuge die verlängerte Bushaltebucht zum schnellen Umfahren der Verkehrsinsel nutzen können.

Herr Thöring kann dies nicht bestätigen. Denn die Pflasterung der Bushaltebucht soll mindestens 2 Zentimeter über der Fahrbahnoberfläche liegen. Sollten Autofahrer die Pflasterung überfahren, wäre dies für die Insassen spürbar.

Ratsherr Bast hält bei der Bushaltestelle Dahlenburger Landstraße in Höhe der Bäckerei ein Buswartehäuschen für erforderlich.

Herr Thöring sieht dazu zurzeit keine Möglichkeit, weil Grunderwerb erforderlich sei. Der Eigentümer hat am Verkauf an die Hansestadt Lüneburg allerdings kein Interesse.

## **Beschluss:**

Der Verkehrsausschuss stimmt der Änderung des Haltestellenausbauprogrammes zu Gunsten der Verbesserungen auf der Linie 5007 zu und beauftragt die Verwaltung zur Umsetzung der genannten Maßnahmen.

## **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: -  
Enthaltungen: -